

3 Tage Expo, Konferenz, Trends & Innovationen und attraktives Networking: Die BLE.CH ist bereit für die dritte Ausgabe

Bern, 4. März 2024

Die Messe für Blech-, Metall- und Stahlbearbeitung steht in den Startlöchern und öffnet zum dritten Mal ihre Tore auf dem BERNEXPO-Areal. Vom Mittwoch, 13. bis Freitag, 15. März 2024 bringt die BLE.CH erneut Herstellende und Anbietende von Maschinen und Gesamtlösungen der blechbearbeitenden Industrie mit einem Fachpublikum zusammen. Während drei Tagen werden nicht nur Denkanstösse diskutiert und Knowhow vermittelt, sondern auch Problemlösungen aus der Branche präsentiert.

Nach einer erfolgreichen Premiere im Jahr 2019 und einer ebenso gelungenen Durchführung im September 2022 hat sich die BLE.CH zur führenden Fachmesse im Bereich Blech-, Metall- und Stahlbearbeitung in der Schweiz entwickelt.

Mit rund 100 Ausstellenden und etwa 5'000 Besuchenden hat sich die BLE.CH als eigenständige, unverzichtbare Industrie-Messe auf dem BERNEXPO-Areal bewährt und avanciert zur zentralen Plattform für Unternehmen, die in der Metallverarbeitungsindustrie tätig sind. Biagio Agresta, Marktbereichsleiter der Gebrüder Spiegel AG und Aussteller der BLE.CH 2024, erläutert die Relevanz des Themas Blech in der heutigen Zeit. „Die Blechverarbeitung bleibt von entscheidender Bedeutung, da Blech in unserer modernen Welt überall präsent ist – sei es im eigenen Haushalt, in der Küche, an der Hausfassade oder in den öffentlichen Verkehrsmitteln. Somit bietet die BLE.CH den idealen Ort, an dem man an einem Tag gebündelte Informationen sammeln und direkt vergleichen kann, insbesondere durch Live-Vorführungen.»

Denkanstösse und Knowhow vermitteln

In diesem Jahr setzt die Messe den Schwerpunkt auf die Themengebiete Stanzen, Biegen und Abkanten mit Folgebearbeitung aus dem Werkzeugbau. Zudem steht auch das Networking wieder im Zentrum, um produktive Diskussionen über Produktionsprozesse und relevante Querschnittsthemen zu fördern.

In den Themenparks wird der Fokus auf technologieunabhängige Sujets gelegt, um den Besuchenden Denkanstösse und Raum für das Abgleichen mit der eigenen Unternehmung auf den Weg mitzugeben. Mittels Fachreferate, Exponaten und kompetenten Branchen-Profis wird zusätzliches Wissen vermittelt. Themen wie Sicherheit am Arbeitsplatz, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Innovationen und Fachkräftemangel geben beste Branchen-Einblicke.

Live-Demonstrationen – Action pur

Beim Branchentreffpunkt in Bern warten Einsichten in neue digitalisierte Verfahren und Zukunftstechnologien aus den Bereichen Robotik, Maschinen, Produkte, Systeme und Werkzeuge. Die Schauplätze bestehen aus dem Rück- und Ausblick in die Schmiedetechnik, durch Aufführungen der anwesenden Schmiedezunft sowie Live-Demonstrationen von Aluminium-Schweissen und Stahl Ornamenten.

In der Sonderzone SwissRobotics zeigen Mitgliederfirmen aus der Sektion Swissrobotics.net, was heute alles mit Robotertechnologie möglich ist. Von der einfachen Handling-Aufgabe über das Bearbeiten kleinster Teile bis zur Kooperation von Menschen und Roboter. In dieser Sonderzone stellen mehrere Mitglieder ihre Produkte und Fachkompetenz mit realen Demonstratoren live vor. Dabei stehen die neusten Technologien im Vordergrund und werden auf spielerische- und reale Art und Weise vorgeführt.

Neue Technologien, Programme und Problemlösungen

Auf der Kongressbühne bekommt u.a. das Thema «Stahl – Altes Blech oder Werkstoff der Zukunft» seinen verdienten Platz. Stahl ist aufgrund seiner vielfältigen Eigenschaften der meistgenutzte metallische Werkstoff. Jedoch verursacht die Stahlindustrie etwa 8 Prozent der weltweiten industriellen CO₂-Emissionen. Neue Technologien wie wasserstoffbasierte Reduktion sollen die Stahlproduktion umweltfreundlicher gestalten. Fortschritte in KI-gestützter Stahlentwicklung und -verarbeitung, einschliesslich 3D-Druck und Qualitätskontrolle, prägen die Zukunft der Branche.

«Effiwelding» ist ein Förderprogramm für Schweißgeräte. Wer steht hinter dem Programm und der Umsetzung? Was ist der Sinn dieses Programmes und wie ist es aufgebaut? Diese und andere Fragen werden auf der Bühne erörtert. Auch das Thema «Sicheres und wirtschaftliches Handlaser-Schweissen» bekommt Raum für Erklärungen und das Aufzeigen von Nutzungsmöglichkeiten und Produktbeschreibungen der unterschiedlichen Modelle wird ebenfalls behandelt. Woher kommen die Preisunterschiede bei den Handlasern und worauf sollte in einem Unternehmen geachtet werden? Auch diese Fragen werden beantwortet.

Den Arbeitskräftemangel bekämpfen

Wie können Unternehmen bei Arbeitskräftemangel optimal reagieren? Der sich wandelnde Arbeitsmarkt, geprägt von einem Überangebot an offenen Stellen und einem Mangel an qualifizierten Bewerbenden, ist ein zentrales Problem geworden. Unternehmen stehen vor der Herausforderung, geeignetes Personal zu finden und auch zu halten. Die Vorträge zu diesem Thema analysieren die Dimensionen dieses Problems und präsentieren Strategien für den Erfolg. Diskutiert werden Massnahmen auf verschiedenen Ebenen, um die besten Talente anzuziehen und langfristig zu binden.

Im Vortrag «PIT – Pneumatic Impact Treatment» erfahren Fachbesuchende alles Wissenswerte über die Konstruktion von Stanzteilen. Wie können Produkte von Anfang an «stanzfreundlich» gestaltet werden, um Zeit und Aufwand in der Umsetzungsphase zu sparen? Das Seminar richtet sich gezielt an Konstrukteure und technische Einkäufer. Die Inhalte umfassen Richtlinien für die Gestaltung von Stanzteilen, die Integration von Gewinden, den Einsatz von Verstärkungsrippen sowie wirtschaftliche Aspekte des Stanzens.

Weitere Infos zum Rahmenprogramm der BLE.CH finden Sie unter ble.ch.

Warum sich ein Besuch in Bern definitiv lohnt

Die BLE.CH ist der wichtigste Treffpunkt für Fachleute, Hersteller und Anbieter der Metall- und Stahlbearbeitung in der Schweiz. Die Fachmesse ist aber auch Treiberin für neue Produkte, aktuelle Dienstleistungen sowie zukunftsweisende Technologien und Trends. Networking-Möglichkeiten erlauben spannende Diskussionen über Produktionsprozesse sowie relevante Querschnittsthemen. Sowohl für die Ausstellenden als auch für die Besuchenden ist die Fachmesse eine wichtige Absatz-, Kommunikations-, Informations- und vor allem Netzwerk-Plattform.

«Die dritte Ausgabe wird für alle Branchen-Mitarbeitenden zu einer Pflichtveranstaltung. Vor allem wer sich allumfassend informieren und neue Kundinnen und Kunden gewinnen möchte, ist bei uns auf dem BERNEXPO-Areal goldrichtig», so Messeleiter René Westermann.

Mit dem Ticketcode «BLE24EXPO» können Besuchende auf ble.ch/tickets eine kostenlose Eintrittskarte beziehen.

Über die BERNEXPO GROUPE

Die BERNEXPO GROUPE inszeniert jedes Jahr mehr als 30 Eigen- und Gastmessen, über 300 Kongresse und Fachveranstaltungen sowie Events jeder Grösse. Seit fast 70 Jahren schafft das Berner Unternehmen Momente und Emotionen für die Ewigkeit. Als Gastgeberin bringt die BERNEXPO GROUPE Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen und sorgt an diversen Begegnungsorten für intensive Erlebnisse via Live-Kommunikation – unabhängig von Ort, Zeit und Raum. Das BERNEXPO-Areal ist eines der grössten Veranstaltungsgelände der Schweiz. Sechs grosszügige Hallen in zwei Gebäudekomplexen vereinen rund 40'000 m² Veranstaltungsfläche sowie 100'000 m² Freigelände. Mit dem multifunktionalen Kongress- und Event-Gebäude, das im Frühling 2025 für bis zu 9'000 Personen seine Tore öffnet, wird das Veranstaltungsangebot der BERNEXPO GROUPE in der Bundeshauptstadt ergänzt und vergrössert. Die Berner Firma beschäftigt ein Team von rund 120 Mitarbeitenden und ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor für die Stadt und Region Bern mit schweizweiter Ausstrahlung.

Über die BLE.CH 2024

- 13. bis 15. März 2024, BERNEXPO-Areal, Bern
- Veranstalter: BERNEXPO AG
- Website: www.ble.ch
- Akkreditierung: info.ble.ch/ble-de/medien.aspx
- Messeleitung: René Westermann, +41 79 438 73 36,
rene.westermann@bernexpo.ch